



Natürliche Heilmittel gegen Hefeinfektion

Candida albicans, auch als Candidiasis bekannt, ist eine der rätselhaftesten Erkrankungen der Medizin, von der weltweit Millionen von Frauen und Männern betroffen sind, die oft ahnungslos an dieser Erkrankung leiden. Die schwächenden Symptome einer Hefeinfektion werden durch ein Pilzwachstum verursacht, das in seiner Schwere schwankt und bei vielen Erkrankungen auftritt. Obwohl einige Ärzte Antibiotika gegen diese Erkrankung verschrieben haben, haben Forschungsstudien ergeben, dass Kräuter gegen Hefeinfektionen in den meisten Fällen die pharmazeutischen Behandlungen übertreffen. Eines der Probleme ist, dass Candida albicans dem menschlichen Körper nicht fremd ist; Es ist ein Hefepilz, der normalerweise im Gleichgewicht mit anderen Mikroorganismen existiert. Wenn …



Candida albicans, auch als Candidiasis bekannt, ist eine der rätselhaftesten Erkrankungen der Medizin, von der weltweit

Millionen von Frauen und Männern betroffen sind, die oft ahnungslos an dieser Erkrankung leiden. Die schwächenden Symptome einer Hefeinfektion werden durch ein Pilzwachstum verursacht, das in seiner Schwere schwankt und bei vielen Erkrankungen auftritt. Obwohl einige Ärzte Antibiotika gegen diese Erkrankung verschrieben haben, haben Forschungsstudien ergeben, dass Kräuter gegen Hefeinfektionen in den meisten Fällen die pharmazeutischen Behandlungen übertreffen.

Eines der Probleme ist, dass *Candida albicans* dem menschlichen Körper nicht fremd ist; Es ist ein Hefepilz, der normalerweise im Gleichgewicht mit anderen Mikroorganismen existiert. Wenn die Wachstumsrate dieses Pilzes außer Kontrolle gerät, sind die Ergebnisse Soor; Infektionen, die als weiße Flecken auf der Zunge sowie in Mund und Rachen auftreten und das Kauen und Schlucken schmerzhaft machen.

Eine der häufigsten Ursachen für Soor bei Erwachsenen ist die Verwendung von Antibiotika, die leider nicht nur schädliche Bakterien beseitigen, sondern auch die Laktobazillen zerstören, die der Körper benötigt, um den *Candida albicans*-Pilz unter Kontrolle zu halten. Der Pilz lebt von den hohen Glukosespiegeln im Speichel. Personen, die rauchen, Zahnersatz tragen oder Diabetiker haben, haben ein höheres Risiko, Mundsoor zu entwickeln.

Frauen, die orale Kontrazeptiva einnehmen, sind einem Risiko für vaginale Hefeinfektionen ausgesetzt, und Soor kann auch während der Schwangerschaft auftreten. Aufgrund seiner Anpassungsfähigkeit kann es während der Geburt oder Stillzeit leicht von der Mutter auf das Kind übertragen werden. Und mit seinem breiten Spektrum an Symptomen kann eine Hefeinfektion in Bereichen des Körpers wie den Gelenken und dem Darm unentdeckt bleiben.

Candida albicans wurde auch mit einer schlechten Ernährung in Verbindung gebracht; Die typische amerikanische Ernährung, die reich an raffiniertem Zucker und sauren Lebensmitteln ist,

verändert das pH-Gleichgewicht im Darm negativ.

Langzeitstress beschleunigt das Wachstum des Pilzes. Natürliche Heilmittel gegen Hefeinfektionen wirken am besten, wenn sie mit der richtigen Ernährung kombiniert werden.

Häufig verschriebene Kräuter für *Candida albicans*

Oregano (*Origanum campactum*):

Das ätherische Öl wird als natürliches Heilmittel gegen Hefeinfektionen verwendet und hat eine stimulierende, wärmende Wirkung, die intern oder extern angewendet werden kann. Oreganoöl enthält Carvacrol und Thymol, die für seine antimykotischen und antimikrobiellen Wirkungen verantwortlich sind. Untersuchungen haben gezeigt, dass Carvacrol das Wachstum von *Candida albicans* hemmt. Oregano ist außerdem reich an Flavonoiden, Ursol- und Oleanolsäure, Vitamin A und Vitamin C. Seine antimikrobiellen Eigenschaften haben sich als wirksam gegen *E. coli* und Staph-Keime erwiesen.

Schwarze Walnuss (*Juglans Nigra*)::

Black Walnut ist eines der wirksamsten Kräuter gegen Hefeinfektionen und wird als Antimykotikum verwendet. Antiparasitikum und Antiseptikum zur Behandlung und Heilung von *Candida albicans*. Es versorgt das Blut mit Sauerstoff und wird verwendet, um Zucker auszugleichen, Giftstoffe und Fett zu beseitigen. Black Walnut behandelt Soor (orale Hefeinfektion), Vaginitis (vaginale Hefeinfektion), Jock Juckreiz (männliche Hefeinfektion) und parasitäre Infektionen.

Schwarznuß als Kräuterhefe-Infektionsbehandlung wird bei der Therapie von Darmstörungen im Zusammenhang mit *Candida albicans* eingesetzt, einschließlich Reizdarmsyndrom (IBS), Darmparasiteninfektionen und bakteriellen Darminfektionen. Es wird für interne und externe Anwendungen verwendet und enthält einen hohen Anteil an Tannin, Juglandin und Juglandinsäure. Die grüne Schale der schwarzen Walnuss enthält organisches Jod, das antiseptische Eigenschaften gegen

bakterielle Infektionen hat.

Pau d'arco (*Tabebuia*)::

Dieses phyto-medizinische Kräuterheilmittel gegen Hefeinfektionen wird aus der Rinde des Lapacho-Baumes hergestellt. Die aktivste Verbindung in Pau d'arco ist Lapachol, das das Wachstum des Pilzes verhindert, als Atemgift für Mikroorganismen wirkt und deren Sauerstoff- und Energieerzeugung beeinträchtigt.

Neemblatt (*Azadiracta indica*)::

Der Neembaum wird in der ayurvedischen Medizin wegen seiner starken antibakteriellen und antimykotischen Eigenschaften verwendet. Es ist ein extrem bitteres Kraut, das die Azadiractin- und Nimbinalkaloide enthält. Dieses Kraut gegen Hefeinfektionen ist ein unschätzbarer Haut- und Blutreiniger und sehr wirksam bei der Normalisierung von Darmbakterien. Hinweis: Schwangere sollten dieses Kraut nicht verwenden.

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki